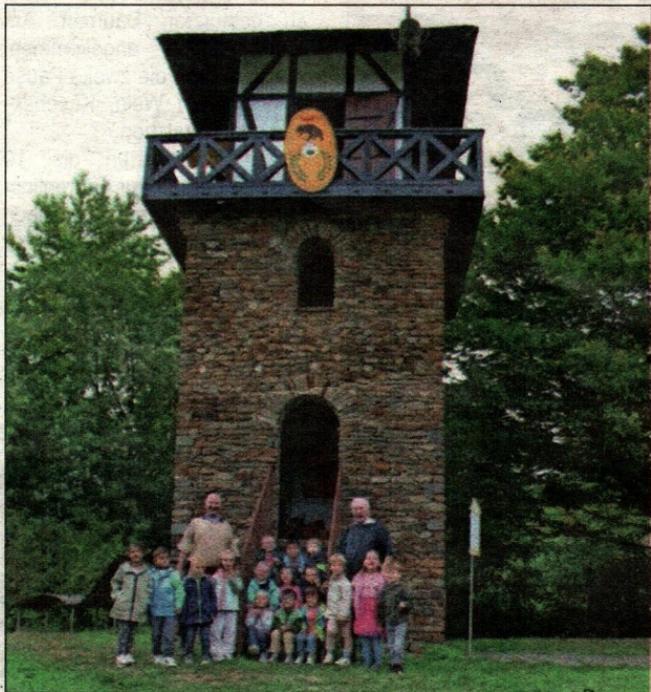


Limesstrolche der Casa Vivida „on Tour“



Die Limesstrolche bekamen Besuch von Herrn Bervar von der Cohorte 26, der ihnen dann zusammen mit Herrn Küpper den Zugang zu dem Turm ermöglicht hat.

Foto: Silvia Allar

Rheinbrohl. Die Erzieherinnen der CASA VIVIDA haben die letzten Monate genutzt, um nach den Veränderungen im Außenbereich der Kindertagesstätte auch einige strukturelle und pädagogische Änderungen vorzunehmen. Im Rahmen dieser Veränderungen, haben die Regelgruppen auch neue Namen bekommen, die sich an der Region orientieren.

Neben den Schlossgespenstern (Schloss Arenfels), den Burgdrachen (Burg Hammerstein) und der Römerbande,

gibt es jetzt auch eine Gruppe mit dem schönen Namen „Limesstrolche“. Die Limesstrolche heißen nicht nur so – sie haben in den letzten Wochen auch mit dem Thema Limes und Römer beschäftigt. So war es naheliegend, gemeinsam den Limesturm am Rhein zu besuchen. Dabei kam bei den Kindern der Wunsch auf, diesen von innen zu besichtigen und auch einmal die Aussicht zu genießen. So verfassten die Limesstrolche eine gemeinsame E-Mail an die Co-

horte 26, mit der Frage, ob und wann wir diesen besichtigen dürften. Gespannt wurde auf eine Antwort gewartet. Einige Tage später bekamen die Limesstrolche dann Besuch von Herrn Bervar von der Cohorte 26, der ihnen dann zusammen mit Herrn Küpper den Zugang zu dem Turm ermöglicht hat. Nach dem Frühstück wanderte die Gruppe zum Limesturm, wo sie von den beiden Herren in leichter Römergewandung erwartet wurden. Nach der Begrüßung mit dem neuen Gruppenlied der Limesstrolche und einer Fragerunde, durften die Kinder den Turm in 2 Gruppen besteigen. Es war spannend und aufregend, die kleine enge Treppe hochzuklettern und von innen zu bestaunen. Noch schöner war dann aber die Begehung des Wehgangs (Balkon). Von diesem konnten die Limesstrolche den tollen Rundumblick genießen. Außerdem haben sie erfahren, dass sich die Wachtposten früher untereinander mit Fackeln verständigt haben. Nachdem der Abstieg von allen Kindern und Erziehern geglückt war, machten sie sich nach einem herzlichen Dankeschön an die Cohorte 26 auf den Rückweg in die CASA VIVIDA. Nach diesem tollen Erlebnis schmeckte das Mittagessen in der Kindertagesstätte besonders gut!

Pressemitteilung
CASA VIVIDA